

Inhalt

Vorbemerkungen	7
----------------------	---

DER HISTORISCH-SOZIALE HINTERGRUND	9
Zur Frage der deutschen Nationalität bei den österreichischen Schriftstellern	11
Die sozialen, politischen und ideologischen Voraussetzungen der österreichischen Literatur des frühen 19. Jahrhunderts	19

DER JOSEPHINISMUS IN DER LITERATUR .	33
Johann Baptist von Alxingers »Rittergedichte«, oder der Abschied vom »alten, romantischen Land«	35
Das stoisch-josephinische Tugendideal in der österreichischen dramatischen Literatur der Grillparzerzeit	47
Franz Schuberts Liedertexte	61
<i>Englisches bei den Josephinern</i>	75
Ein »mock-heroic poem« in deutscher Sprache: Ratschkys »Melchior Striegel«	75
<i>Englisches in Joseph Schreyvogels »Sonntagsblatt«</i>	91
Ein Beitrag zur Geschichte der deutschen Dunse	91

ZUM WIENER THEATER	103
Das österreichische Volksstück vor Raimund .	105
Wiener Volkstheater: Noch nicht und (oder) doch schon Literatur?	119
Nestroys »Jux« oder die Wandlung einer englischen Komödie zum Wiener Volksstück	136

Wandlungen des Geschmacks und der dramatischen Konventionen im biedermeierlichen Wien	150
<hr/>	
KLASSIKER DER MODERNE	167
Hugo von Hofmannsthal und das Wiener Volkstheater: »Die Frau ohne Schatten«	169
Kraus contra Werfel: Eine nicht nur literarische Fehde	181
Karl Kraus: Von der Prosa zum Vers	200
<hr/>	
RÜCKBLICK UND AUSBLICK	217
Kontinuität und Erneuerung: Die Poeten der Wiener Gruppe und die Herren Vettern aus Steiermark	219
<hr/>	
Anmerkungen	235
Bibliographische Angaben	259
Über den Autor	262
<hr/>	